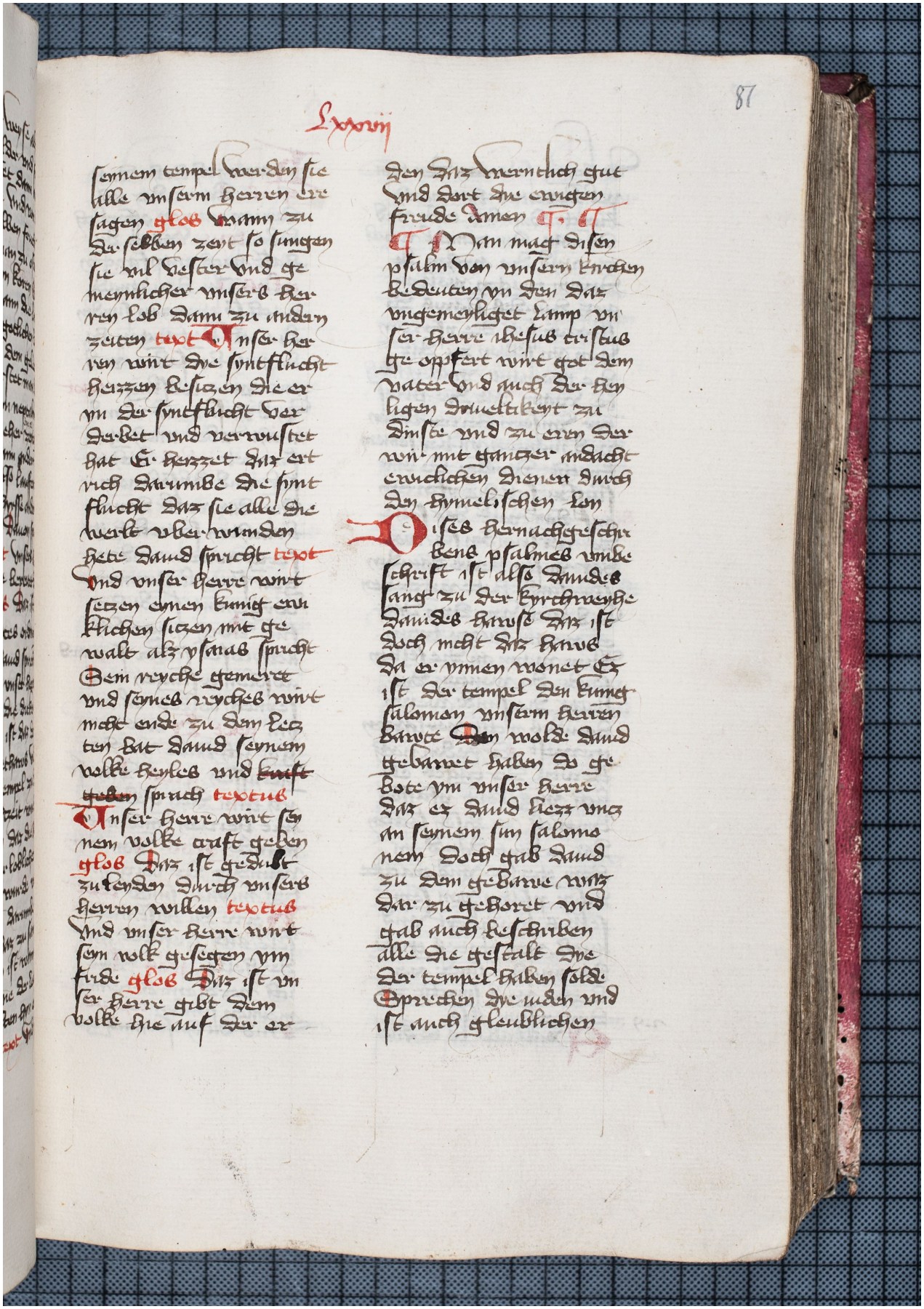
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



87

Lxxxvij

semen tempel werden sie
alle unsern herren er
sagen glos wann zu
der selben zeit so sungen
sie uil lester und ge
meinlicher unsers her
ren lob dann zu andern
zeiten text Unser her
ren wirt die sintflucht
hazzen besitzen die er
in der sintflucht ver
derbet und verwustet
hat Er herzet dez ert
reich darumbe die sint
flucht daz sie alle die
welt vber wunden
hete dauid spricht text
Und unser herre wirt
sitzen ewen kunig ewi
klichen sitzen mit ge
walt alz ysaias spricht
Dem reiche gemeret
und seines reiches wirt
nicht ende zu den lei
ten hat dauid seinem
volke heilcz und kraft
geben spricht textus
Unser herre wirt sei
nem volke craft geben
glos Daz ist gedeutet
zu leyden durch unsers
herren willen textus
Und unser herre wirt
sein volk gesegen mit
fride glos Daz ist un
ser herre gibt dem
volke die auf der er
den daz ewenteich gut
und dort die ewigen
freude amen T. T.

T. Man mag disen
psalm von unsern kirchen
bedeuten in den daz
ungemerlichet kimp un
ser herre ihesus cristus
die opferet wirt got dem
vater und auch der hei
ligen dreifaltikeit zu
dinste und zu eren der
wir mit ganzer andacht
cristlichen dienen durch
den himelischen kon

Dises hernachgeschri
benen psalmes umbe
schrift ist also dauides
sang zu der kirchweihe
dauides hause daz ist
doch nicht daz hause
da er inen wonet Er
ist der tempel den kunig
salomon unserm herren
bawte den wolt dauid
gebawet haben do ge
bot im unser herre
daz er dauid liezz uns
an seinen sun salomo
nem Doch gab dauid
zu dem gebawe wuz
der zu gehoret und
gab auch beschriben
alle die gestalt die
der tempel haben solt
Sprechen die iuden und
ist auch gleublichen